

Phase	Beschreibung	Dauer [empfohlen]
Themenfindung	Bitte bestimmen Sie zunächst selbständig, welches Thema oder welche Forschungsfrage Sie gerne bearbeiten möchten. Führen Sie einige Voruntersuchungen durch, um Ihre Frage zu formulieren, z.B. indem Sie festlegen, welche Literatur/Philosophie Quellen Sie verwenden werden und welche genauen Forschungsziele/Fragestellungen Ihr Projekt motivieren. Als Ergebnis erstellen Sie bitte ein Mini-Exposé für das/die Thema/Themen, das/die Sie für Ihre Arbeit in Erwägung ziehen.	1–3 Monate
Treffen 1: Ein Thema finden	Auf der Grundlage Ihres Mini-Exposés diskutieren wir Ihre Ideen und treffen eine Auswahl für Ihr Thema. Sie erhalten eine Rückmeldung, wie Sie das Mini-Exposé für das endgültige Thema fertigstellen.	
Themen Finalisierung	Auf der Grundlage unserer Diskussion über Ihre Idee(n) und Mini-Exposé(s) legen Sie Ihr Forschungskonzept endgültig fest. Das fertiggestellte Mini-Exposé dient als fester Plan für Ihr Projekt.	1 Monat
Treffen 2: Thema finalisieren	Sie präsentieren Ihr abschliessendes Mini-Exposé, das Ihr Projekt darstellt. Das Mini-Exposé enthält nun ein klares Forschungsziel/Fragestellung, eine Motivation für das Ziel/Frage, den zu verwendenden Korpus an Phänomenen und Literatur, die verwendet werden sollen, sowie ein vorläufiges Inhaltsverzeichnis, das als Arbeitsplan dient. Wenn Ihr Mini-Exposé fertig ist, müssen Sie auch Ihre Arbeit beim Prüfungsamt anmelden , bevor Sie fortfahren können.	
Schreiben	Nach der Anmeldung beginnen sie mit dem Schreiben Ihrer Arbeit gemäss dem Arbeitsplan. Bitte beginnen Sie mit einem Kapitel (in der Regel nicht mit der Einleitung, sondern mit einem der früheren und grundlegenderen Kapiteln).	1 Monat
Treffen 3 (optional): Feedback zu einem Kapitel	In einigen Fällen bieten wir Ihnen ein weiteres Betreuung-Treffen an, um Ihre Schreibfähigkeit zu besprechen. Dieses Treffen wird in der Regel anberaumt, sobald Sie ein erstes Kapitel Ihrer Arbeit fertiggestellt haben, das Sie vor dem Treffen bei uns einreichen. Wir können dieses Treffen auch nutzen, um Ihren Arbeitsplan neu zu bewerten.	
Schreiben	Sie schreiben selbstständig an Ihrer Abschlussarbeit weiter.	restliche Zeit bis zum Stichtag

Phase	Beschreibung	Dauer [empfohlen]
Treffen 4: Endspurt	Wenn Sie zu 80% fertig sind, planen Sie ein weiteres Treffen, bei dem Sie zeigen, was Sie gemacht haben. Der Zweck ist, Ihnen ein abschliessendes Feedback zu geben. Es ist sinnvoll, dieses Treffen spät genug in der Schreibphase zu machen, damit Sie wirklich einen grossen Teil Ihrer Arbeit vorstellen können. Gleichzeitig sollte das Treffen früh genug sein, damit Sie noch in der Lage sind, Feedback einzuarbeiten und grössere Änderungen vorzunehmen (falls	
Fertigstellung der Arbeit	empfohlen). Mit der eventuellen Umsetzung des Feedbacks aus dem Abschlussgespräch, beenden Sie Ihre Arbeit. Bitte achten Sie am Ende auch auf Korrekturlesen und ein angemessenes Layout. Schliesslich geben Sie Ihre Arbeit beim Prüfungsamt ab und auch als PDF bei Ihren beiden Betreuern.	2 Wochen

Leitfaden für Sitzungen

Die Sitzungen dauern etwa 30 Minuten und sollten auf den Punkt gebracht werden. Damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihren Supervisionssitzungen ziehen können, bitten wir Sie, die folgenden Schritte zur Vorbereitung und Nachbesprechung zu beachten:

Timing	Aufgabe
Vorbereitung	Machen Sie sich klar, was genau Sie in der Sitzung besprechen wollen, welche Fragen Sie haben und was Sie aus dem Treffen mitnehmen möchten. Erstellen Sie eine kurze Tagesordnung für das Treffen (1-4 Diskussionspunkte / Ziele für das Treffen). Schicken Sie uns mindestens 24 Stunden vor dem Treffen eine E-Mail mit der Tagesordnung, allen relevanten Dokumenten, die wir eventuell lesen müssen (Mini-Exposé, Kapitel, Entwurf der Arbeit). Bitten geben Sie in der Betreffzeile Ihrer Email das Zeitfenster des Treffens an.
Während des Treffens	Bitte beginnen Sie das Treffen mit einer 2-minütigen Präsentation , die kurz den Stand der Dinge zusammenfasst und den ersten Punkt Ihrer Agenda vorstellt. Nutzen Sie die Tagesordnung als Struktur für die Moderation.
Nachbereitung	Fassen Sie bitte nach der Sitzung alle relevanten Ergebnisse in einer kurzen prägnanten Liste mit Aufzählungspunkten zusammen . In dieser Liste sollten jegliche Aufgaben oder getroffenen Entscheidungen enthalten sein. Bitten senden Sie uns die Zusammenfassung innerhalb von 48 Stunden nach der Sitzung per E-Mail zu. Für den Fall, dass wir die Ergebnisse des

Treffens anders sehen, haben wir so die Möglichkeit, dies mit Ihnen zu klären. Andernfalls wird die Zusammenfassung als Teil des Briefings für unsere nächste Sitzung dienen.

Wie schreibt man ein Mini-Exposé (Vorbereitung auf Sitzung 1)?

Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass Sie und Ihr Projekt in den oben genannten Rahmen fallen und die Voraussetzungen erfüllen, sollten Sie damit beginnen, ein interessantes Thema zu entwickeln und ein Mini-Exposé zu verfassen. Ein Mini-Exposé ist in der Regel 1,5 bis 3 Seiten lang und enthält die folgenden Informationen:

1. **Arbeitstitel** der Dissertation

2. **Aussage zum Thema.** Idealerweise sollte Ihre Themenstellung zwei Informationen enthalten:

- Die Beschreibung eines **empirischen Phänomens** im Kontext von KI oder digitaler Technologie, mit dem Sie sich in Ihrer Arbeit kritisch oder ethisch auseinandersetzen wollen (z.B. eine App, eine Dienstleistung, ein Unternehmen, ein Geschäftsmodell, ein aktueller Trend, ...);
- Ein kleiner **Korpus philosophischer Referenzen** (innerhalb eines der oben aufgeführten philosophischen Ansätze), mit denen Sie Ihr Phänomen zu diskutieren beabsichtigen. Betrachten Sie diese philosophischen Referenzen als den Zieldiskurs Ihrer Arbeit, d. h. als den Diskurs, zu dem Sie einen kleinen Beitrag leisten wollen, indem Sie entweder die Theorie auf das Phänomen anwenden oder auf die Grenzen der Theorie hinweisen.

3. **Beschreibung des Themas:** 1-2 Absätze, maximal 0,5 Seiten. Betrachten Sie dies als eine Art Zusammenfassung. Sie sollte (a) Ihre Motivation, (b) das Phänomen oder theoretische Desiderat, mit dem Sie sich befassen wollen, (c) die Mittel (philosophische Diskurse/ Ressourcen), mit denen Sie dies tun wollen, und (d) das Ziel der Arbeit angeben. Dies kann kurz und skizzenhaft sein, sollte aber eine klare Vorstellung vermitteln. Stellen Sie sicher, dass Sie sowohl ein Phänomen (b) als auch einen theoretischen Kontext (c) beschreiben. Viele Studenten kommen zu uns und haben nur ein Phänomen im Kopf, aber keine Vorstellung von der theoretischen Dimension ihrer Arbeit, oder umgekehrt.

4. **Struktur des Entwurfs:** Notieren Sie anhand von nummerierten Überschriften und Zwischenüberschriften die Struktur der Arbeit, wie Sie sie sich vorstellen. Diese Gliederung ist nicht unbedingt endgültig, da sie sich im Laufe der Arbeit an der Dissertation noch ändern kann. Die Gliederung dient jedoch auch als Arbeitsplan für den Prozess der Recherche und des Schreibens der Arbeit.

5. **Zeitlicher Rahmen:** Wann wollen Sie Ihre Abschlussarbeit fertig stellen? Benötigen Sie eine Note zu einem bestimmten Zeitpunkt?

6. Eine **kurze Selbstdarstellung**, aus der hervorgeht, warum Sie sich für eine Arbeit im Bereich der KI-Ethik entschieden haben und inwieweit Sie sich während Ihres Studiums auf diesen Bereich spezialisiert haben. Bitte geben Sie auch Ihren Namen, Ihren Studiengang und Ihre Matrikelnummer an.

7. **Literaturverzeichnis:** Führen Sie die wichtigsten Referenzen auf, sowohl in Bezug auf das "Phänomen", das Sie behandeln wollen, als auch auf die philosophische Literatur, die Sie zu diesem Zweck verwenden werden. Diese Literaturliste muss nicht erschöpfend sein. Sie kann eine Mischung aus Texten sein, die Sie bereits kennen (und die Sie auf Ihre Idee gebracht haben), und aus Texten, die Sie noch lesen wollen. Sie dient uns dazu, uns ein klareres Bild von Ihrem philosophischen Hintergrund zu machen. Machen Sie sie also bitte nicht so lang, dass wir "den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr sehen". Die Literaturliste ist in sich schlüssig und wird von Ihnen im Laufe der Arbeit ergänzt.

Layout der Diplomarbeit

- Verwenden Sie A4-Papier
- Fügen Sie ein Titelblatt ein, auf dem Ihr Name, Ihre Matrikelnummer, der Titel der Arbeit, das Datum der Arbeit und die beiden Betreuer angegeben sind.
- Geben Sie Seitenzahlen an und fügen Sie nach dem Titelblatt ein Inhaltsverzeichnis ein.
- Verwenden Sie eine Schriftgröße von 11 oder 12 Punkt und einen Zeilenabstand von 1,15-1,5 (nicht mehr).
- Verwenden Sie angemessene Seitenränder von 35-40 mm, die für Notizen und Markierungen genutzt werden können.
- Gliedern Sie Ihre Arbeit in sinnvolle Abschnitte und Unterabschnitte, die Sie mit nummerierten Überschriften versehen.
- Verwenden Sie Absätze. In der Regel besteht ein Absatz aus mehr als einem Satz und ist weniger als eine Seite lang.
- Verwenden Sie direkte Zitate und Paraphrasen in der Literatur.

Verwenden Sie das Autor-Jahres-Referenzierungsschema im Text und fügen Sie ein vollständiges Literaturverzeichnis als letzten Abschnitt Ihrer Arbeit ein.